

1685 April 4.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE [AM 9. APRIL] 1685
 [BEGINNENDE UND VOM FRANZ. AMBASSADOR ANTOINE-MICHEL TAM-
 BONNEAU EINBERUFENE] GEMEINEIDG. TAGSATZUNG IN SOLOTHURN

EA VI 2, 128 (Nr. 77)

Gesandte:¹ **Beat Jakob I.** Zurlauben, Ritter, alt Ammann [von Stadt
 und Amt Zug], [eidg.] Oberstfeldwachtmeister, [Ge-
 richts]herr von Hembrunn und Anglikon;
Christoph I. Andermatt, Seckelmeister [von Baar]

"[1.] Erstlichen Sollendt die Herren Ehrengesandte, mit Unndt nebedt
 anderen Lobl. Orthen Herren Ehrendeputierte dem Neüwen Herren Am-
 bassadoren [**Tambonneau**] Gratulieren.²

[2.] Ess solle auch den Eidt- undt Pundtgnossen auss dem Walliss, alle
 möglichiste Assistenz geleistet, undt mit überigen Catholischen
 Lobl. Orthen bedacht sein, damit fehrneren Unruehen undt Ungelegen-
 heiten (der Streitsach halben, so Sie mit dem Lobl. Ohrt Bern ha-
 ben) abgeholfen Werden möchte.³

[3.] So etwass Von der Pfarpfreundt Zue Gachnang, Von überigen [im
 Thurgau mitreg.] Cathl. Lobl. Orthen Herren Ehrengesandten, ein an-
 zug geschehen möchte, sollen die Herren Ehrendeputierten Mit überi-
 gen Lobl. Orthen Verschaffen helfen, damit Einem Pfarh. [gegenwär-
 tig war dies der Zuger **Johann Keiser**] sein ausskommen Verbesseret,
 unndt die Cathl. Religion vermehrt Werden Könte.⁴

..."

[gez.] **Johann Jakob Andermatt**, derzeit
 Landschreiber von Zug

1) In den gedruckten Abschieden ist als 3. Gesandter noch zusätzlich **Josef**
 [richtig: **Josue**] **Iten** angegeben.

2) s. EA VI 2, 128 a

3) s. ebenda 129 b

4) s. ebenda 1826 Art. 684

Original - AH 111, 170-171 - Blatt 171^r leer